

Gespräch der Eiger-Nordwand

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 29

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-471643>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ins Hüttenbuch der Schweiz

Jeder Tropfen, den die Himmel stiften,
sucht geschwind den Weg zur Heimat Meer
und wird aufgenommen, ohne Schriften —
Niemand fragt ihn: Tropf, wo kommst du her!

Denn das Meer singt ewig seine Lieder,
Melodien aus dem Schöpfungsreich;
was auch kommt, es kommt vom Himmel nieder,
Gottgeboren, seinem Vater gleich.

Auch der Mensch wird noch sein Antlitz heben,
seine Sehnsucht wirft die Grenzen ein.
An den Strich, vor dem die Völker beben,
wird erinnern noch ein schlichter Stein.

H. Ch.

In Vorbereitung:

Sondernummer: **Gasmaske.**

Erdöl in der Schweiz

Telegramm aus Curnay
Bohrstelle I. 500 Meter erreicht.
Auf ölhaltige Schicht gestossen!

Hurrah!

Antwort-Telegramm
Sofort aufhören zu bohren.
Könntet sonst auch noch auf Inter-
esse von Nachbarn stossen!

Oha lätz!

Gespräch unter der Eiger-Nordwand

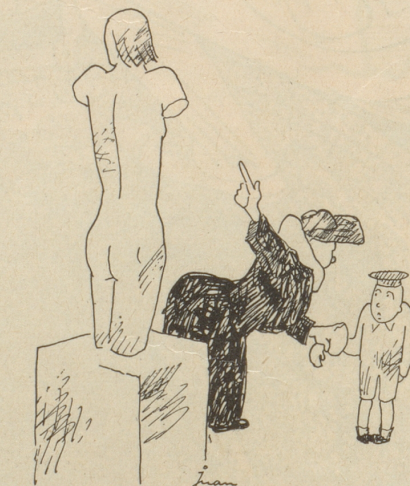
Hochgebirgsschlosser: «Nu werd
ick Ihnen mal vormachen, wie unsa-
einer det Wändle in Sack nimmt!»

Eingeborener: «... Nähmed Sie's
gschyder is Mul — dert het es besser
Platz!»

Nuggi quatorze

Gutachten des Völkerbundes

Wir sprechen Herrn Senatspräsi-
dent Greiser von Danzig unseren ver-
bindlichen Dank aus dafür, dass er
uns Gelegenheit gab, seine Zunge so
eingehend zu besichtigen. Selbst Ken-



«Siehst du? — — wenn man immer
an den Fingernägeln kaut!»

ner müssen zugeben, selten eine so
schöne Zunge gesehen zu haben, und
nur mit dem Ausdruck tiefsten Be-
dauerns stellen wir fest, dass selbige
leicht belegt war. Ob hieraus ge-
schlossen werden kann, dass Herr Se-
natspräsident Greiser an einer mo-
mentanen Indisposition des Magens
litt, können wir nicht entscheiden,
doch ist es nicht von der Hand zu
weisen, dass es ihm möglicherweise
auch wo anders gefehlt hat.

Unter gänzlicher Ablehnung jeglicher
Verantwortung H. R.

Prüfe dein Genie

Warum
darf nicht jeder Kokain herstellen?

Sehr einfach ... weil das Kokain jenen
schaden könnte, die es missbrauchen!

Warum aber
darf jeder Waffen herstellen?

Sehr einfach ... weil die Waffen jenen
nur nützen können, die sie missbrauchen!

En ganz sträng
logisch Dänkende.

Die, das, der Steuer?

(Glossen zur Krisensteuer)

Aus der Krise presst der Staat die Steuer,
In die Krise lenkt der Staat das Steuer,
Mit 'ner Krise büssen wird er's teuer!

Stärnebizgi

Das Neueste aus dem Jahre 1637

«Man unterhält grosse Heere,
sch e i n b a r zu dem einzigen Zweck,
den Bürgern den Genuss aller Seg-
nungen des Friedens zu sichern.»

René Descartes, Abhandlung über die Me-
thode des richtigen Vernunftgebrauches.
Leiden 1637.

Ein Sprung ins **Büffet**
Ein gutes Plättli im **Bern**

S. Scheidegger

Neu! Casino Winterthur

Das RESTAURANT, gross, luftig und heimelig
zugleich. Vorzügl. Küche, ausgesuchte Weine,
Haldengut-Bier.

Die SÄLE für 20, 80-120, 4-600 Personen, prächt-
ig ausgestattet; für Konferenzen, Tagungen,
Anlässe, Hochzeiten, Bälle. F. Saxer.



SANDEMAN

SANDEMAN
PORT AND SHERRY

Gen.-Vertr.: BERGER & Co., Langnau